

**Ergänzungsvertrag für Instandsetzungsarbeiten  
zum  
Vertrag für Wartung und Inspektion  
von technischen Anlagen und Einrichtungen  
- nachstehend Grundvertrag genannt –**

**Hinweis:** Erläuterungen zum Vertrag (eingerückt und kursiv) sind nicht Vertragsbestandteil

Zwischen:

Bundesrepublik Deutschland, vertr. durch Bundes-  
ministerium d. Verteidigung, vertreten durch Bundesamt  
für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der  
Bundeswehr, Fontainengraben 200, 53123 Bonn

vertreten durch:

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Ulm  
Westerlinger Straße 13/2  
89077 Ulm

-nachstehend Auftraggeber (AG) genannt-

und der Firma

-nachstehend Auftragnehmer (AN) genannt-

wird für

**PV-Anlage mit Batteriespeicher**

Standort(e) der Anlage(n):

Standort-Sportanlage Ulm  
Heeresmusikkorps  
Hövelsinger Weg 1, 89081 Ulm

Betreiber der Anlage(n):

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Ulm  
Westerlinger Straße 13/2, 89077 Ulm

Nutzer der Anlage(n):

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Ulm  
Westerlinger Straße 13/2, 89077 Ulm

Baudurchführende  
Dienststelle:

Staatliches Hochbauamt Ulm  
Bundesbau Baden-Württemberg  
Grüner Hof 2  
89073 Ulm

Auftragsnummer des Auftragge-  
bers:

**25-21397**

ergänzend zum Grundvertrag vom **04.08.2025** folgender Vertrag geschlossen.

## **1. Gegenstand des Vertrages**

- 1.1 Gegenstand des Vertrages sind Instandsetzungsarbeiten an den im Grundvertrag erfassten technischen Anlagen und Einrichtungen - nachstehend als Anlagen bezeichnet - außerhalb der regelmäßigen Wartungstermine.
- 1.2 Die Vereinbarungen des Grundvertrages gelten auch für den Ergänzungsvertrag, jedoch mit den nachfolgenden Änderungen und Ergänzungen.

## **2. Leistungen des Auftragnehmers**

- 2.1 Die Nr. 2.3 des Grundvertrages verliert die Gültigkeit.
- 2.2 Der AN hat andere Instandsetzungsarbeiten (nicht kleine Instandsetzungsarbeiten nach Nr. 3.1 des Ergänzungsvertrages Störungsbeseitigung) auf Anforderung in angemessener Frist auszuführen.
- 2.3 Für jede Instandsetzung ist ein Protokoll zu erstellen und von der im Grundvertrag unter 3.3 benannten Stelle zu unterzeichnen. Die Protokolle sind den jährlichen Störungsaufstellungen (mit Charakteristik) nach Nr. 2.6 des Ergänzungsvertrages „Störungsbeseitigung“ beizufügen.

## **3. Vergütung**

- 3.1 Für die Leistungen des Ergänzungsvertrages werden die Kosten auf der Basis von Nr. 5.2 und 5.5 des Grundvertrages zu ermittelt. Die Vergütung für im Zusammenhang mit der Wartung benötigter Ersatzteile nach Nr. 5.1 des Grundvertrages bleibt unberührt.
- 3.2 Für Instandsetzungsarbeiten nach diesem Ergänzungsvertrag, die zur Wiederherstellung des Sollzustandes, bzw. zur Erfüllung gesetzlicher Anforderungen notwendig werden, gilt: Bis 250 € (Netto; Personal- und Materialkosten) sind diese sofort auszuführen. Bei Kosten über 250 € sind diese nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung - oder bei vorliegender Dringlichkeit - nach mündlicher (telefonischer) Zustimmung des Auftraggebers durchzuführen. Die mündliche Vereinbarung ist vom Auftraggeber (die im Grundvertrag unter 3.3 benannten Stelle) sofort schriftlich zu bestätigen. Auf Übertragung der Instandsetzungsarbeiten über 250 € (Netto; Personal- und Materialkosten) besteht kein Rechtsanspruch.
- 3.3 Nur in Notfällen kann der AN auch kostenauslösende Maßnahmen > 250 € (Netto; Personal- und Materialkosten) ausführen, soweit dies nach seinem pflichtgemäßen Ermessen unerlässlich ist. Es gelten hierfür die Grundsätze der Geschäftsführung ohne Auftrag. Er hat dem Auftraggeber (die im Grundvertrag unter 3.3 benannten Stelle) über solche Maßnahmen unverzüglich schriftlich unter Angabe der Kostenpositionen und mit ausführlicher Begründung der Notwendigkeit zu berichten.

#### 4. Vertragslaufzeit/Kündigung<sup>1</sup>

Es gelten die Bedingungen des Grundvertrages.

Für den Auftraggeber<sup>2</sup>:  
Ulm, den 04.08.2025

Für den Auftragnehmer<sup>9</sup>:  
\_\_\_\_\_ den \_\_\_\_\_

.....  
Name/Unterschrift

.....  
Name/Unterschrift

---

<sup>1</sup> vom Auftraggeber auszuwählen bzw. auszufüllen

<sup>2</sup> Unterschrift und Stempel sind entbehrlich bei Beauftragung im Rahmen eines Bauausführungsauftrages nach VOB/B einschließlich Instandhaltung.